

Branchentreff im Osten Deutschlands

Premiere für die SHKG

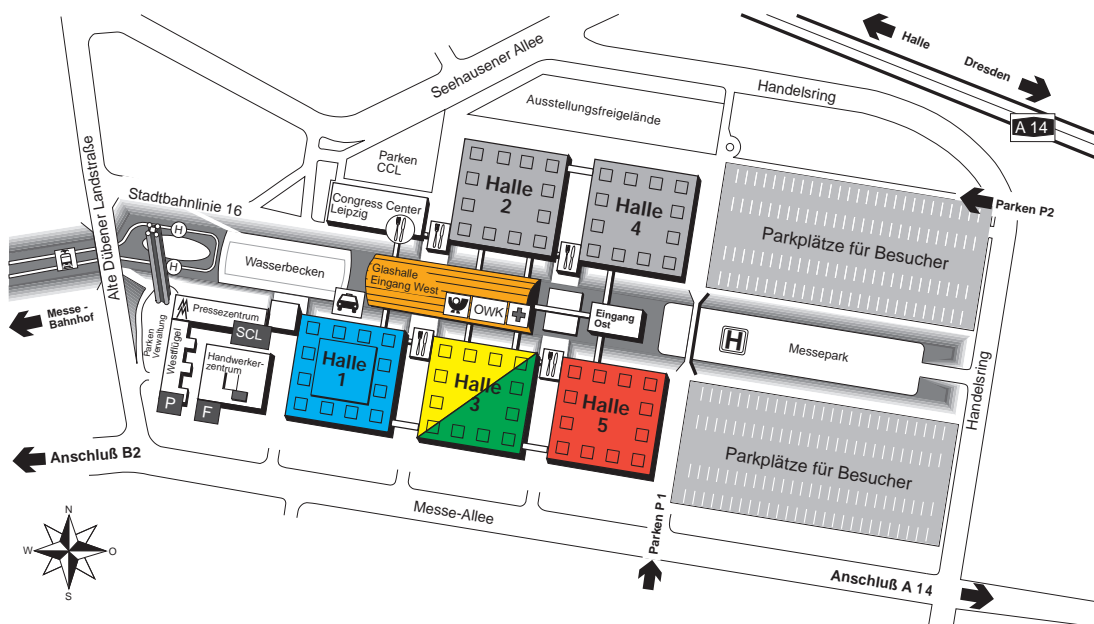
Nach den Diskussionen um die SHK Handwerksmessen in den neuen Ländern, erfährt die Premierenveranstaltung der SHKG Leipzig vom 30. September bis zum 3. Oktober besondere Aufmerksamkeit. Grund genug für die Veranstalter, sich mächtig ins Zeug zu legen.

Schon vor Beginn der SHKG steht fest: Nie zuvor gab es in Leipzig eine größere Veranstaltung zum Thema moderne Gebäudetechnik. Das gilt für die Zahl der Aussteller, für die Größe der Messefläche – das gilt aber vor allem für die

Qualität des Angebots. Bis zur nächsten SHKG, die im turnusmäßigen Wechsel im Jahre 2000 wieder in Berlin stattfinden soll, ist die Leipziger Premierenveranstaltung der einzige große Treff der SHK-Branche im Osten Deutschlands. Die Veranstalter hoffen, daß sie auch in den mittel- und osteuropäischen Staaten, besonders in Polen und in der Tschechischen Republik, großes Interesse hervorruft. Die Leipziger Messe als Veranstalter erwartet etwa 650 Aussteller aus 13 Ländern. Eine große Zahl namhafter Marken und auch viele mittelständische Firmen nutzen den Messeplatz Leipzig, um ihre Produkte und Leistungen vorzustellen. Dabei sind viele Unternehmen – besonders im Bereich Sanitär – erstmals wieder in Leipzig vertreten. Die Ausstellerliste liest sich wie ein Who is Who der SHK-Branche.

Auf insgesamt 60 000 Quadratmetern Ausstellungsfläche werden in den Messehallen 1, 3 und 5 Produkte und Leistungen in fol-

genden Bereichen gezeigt: Sanitärtechnik; Heizungstechnik; Lüftungs- und Klimatechnik; Klempnertechnik; Meß-, Prüf-, Steuer- und Regeltechnik, Gebäudeautomation; Erneuerbare Energien; Rohre, Fernleitungen und Zubehör/Brand- und Schallschutz; Pumpen; Armaturen und Abfallentsorgung. Im Mittelpunkt des Angebots sollen ressourcensparende, umweltfreundliche und bedienarme Lösungen für das Gebäude stehen. Bei rückläufigen Trends im Wohnungsneubau werden die Handwerker aus dem SHK-Bereich vor allem Neuheiten für die Arbeit im Bestand bei der Modernisierung und Sanierung interessieren. Gebäudeautomation, Gebäudemanagement und alternative Energien werden weitere Themen der SHKG sein. Größter Ausstellungs-bereich ist die Heizungstechnik mit bisher über 160 Anbietern. Sie werden ein Drittel der Ausstellungsfläche und die gesamte Messehalle 3 belegen. Nahezu alle bekannten Heizkessel- und Brennerhersteller sind



In den Hallen 1, 3 und 5 findet die SHKG statt, in den Hallen 2 und 4 die Elektrofachmesse

Den Gentner Verlag Stuttgart finden Sie in Halle 5 Stand F 02

- SHKG Leipzig '98 - Sanitärtechnik
- SHKG Leipzig '98 - Rohre, Brand- und Schallschutz, Pumpen, Armaturen, Werkstatteinrichtungen, Sanitärtechnik
- SHKG Leipzig '98 - Lüftungs- und Klimatechnik, Klempnertechnik, MSR-Technik, Abfallentsorgung
- SHKG Leipzig '98 - Heizungs-Technik, Erneuerbare Energien
- SHKG Leipzig '98 - Sonderschauen in der Glashalle
- efa '98 - Fachausstellung für Elektrotechnik und Elektronik

Wege zum Leipziger Messegelände

Das neue Leipziger Messegelände, am nördlichen Stadtrand gelegen, ist aus allen Himmelsrichtungen mit dem Zug, dem Auto, dem Flugzeug und mit öffentlichen Verkehrsmitteln leicht zu erreichen.

Mit dem Auto: Das Gelände liegt direkt an der A 14 und an der Bundesstraße 2. Wer über die A 14 kommt, sollte die Abfahrt Leipzig-Messegelände benutzen, von hier führt der Weg direkt auf die Parkplätze der Messe. Aus Richtung Zentrum ist der Weg über die B 2 zur Messe, zu den einzelnen Hallen, dem Kongreßzentrum und den Parkplätzen ausgeschildert.

Mit dem Zug: Alle Fern- und Regionalzüge fahren bis oder über den Hauptbahnhof. Die günstigste Verbindung von dort zum neuen Messegelände ist die Straßenbahnlinie 16, die über eine neue Schnelltrasse direkt bis vor die Glashalle, den Westeingang des Messegeländes, fährt. Die Fahrzeit beträgt etwa 15 Minuten. Die Haltestelle der Linie 16 befindet sich direkt vor dem Hauptbahnhof. Die Eintrittskarte für die SHKG Leipzig '98 gilt am Besuchstag gleichzeitig als Fahrschein für die öffentlichen Verkehrsmittel.

Mit der S-Bahn: Zwischen Leipzig Hauptbahnhof und dem Messebahnhof „Neuwiederitzsch/Leipziger Messe“ gibt es eine S-Bahn-Verbindung. Die Fahrzeit beträgt zwischen beiden Bahnhöfen sieben Minuten. Außerdem halten alle Regionalzüge in und aus Richtung Bitterfeld über Delitzsch auf dem Messebahnhof.

Mit dem Flugzeug: Der Flughafen Leipzig/Halle und das neue Messegelände liegen direkt an der A 14, nur 13 Kilometer voneinander entfernt. Der Zubringerbus fährt ohne Halt zum Messegelände (Fahrzeit etwa 10 Minuten) und von dort weiter zum Hauptbahnhof im Stadtzentrum. Der Zubringer fährt natürlich auch vom Messegelände auf direktem Weg zum Flughafen. Die Eintrittskarte zur SHKG berechtigt zur kostenlosen Fahrt.



Die Glashalle mit ihrer Scheitelhöhe ist ein neues Wahrzeichen der Messe Leipzig und verbindet die Hallen miteinander

vertreten. Zweitgrößter Bereich ist in Halle 1 die Sanitärtechnik mit mehr als 120 Ausstellern, gefolgt von der Lüftungs- und Klimatechnik.

Veranstalter der neuen SHKG Leipzig ist die Leipziger Messegesellschaft. Ihr zur Seite stehen namhafte deutsche Verarbeiter- und Industrieverbände, die erstmals als gemeinsame Träger für die Messe fungieren. Dazu gehören der Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie, die Deutsche Sanitärindustrie, die Fachgemeinschaften Heizungs-, Klima- und Gebäudeautomation sowie Allgemeine Lufttechnik im VDMA, der Bundesindustrieverband Heizungs-, Klima-, Sanitärtechnik und die Fachverbände des SHK-Handwerks der ostdeutschen Bundesländer und der Innung Berlin. Begleitet wird die SHKG Leipzig 1998 von Sonderausstellungen und einem Firmen-Vortragsprogramm. Vorbereitet werden eine Sonderschau „Solarthermie“ sowie Ausstellungen zu historischem und modernem Sanitärdesign.

Lehrlingsrallye mit Motorrad als Hauptpreis

Junge Leute mit Neuheiten und Entwicklungen moderner Gebäudetechnik bekannt zu machen und Ihnen Einblick in die Vielfalt der SHK-Berufe zu geben, ist Anliegen einer SHKG-Lehrlingsrallye. Unter dem Motto „Innovationen auf der Spur“ führte die Lehrlingsrallye kreuz und quer über die Messe und lenkt die Teilnehmer auf 15 Stationen, an denen Sie auf interessante Infor-

mationen stoßen. An jeder Station gilt es eine Aufgabe zu lösen. Gründliche Informationen an den Ständen ist die Voraussetzung für richtige Antworten. Wer 50 Prozent der Fragen auf der Rallyekarte richtig beantwortet hat, nimmt an einer Tombola teil. Hauptpreis ist ein Motorrad MuZ Mastiff 660. Das sächsische Produkt mit einem Wert von 12 000 DM wird von der Firma Kermi aus dem bayerischen Plattling gesponsert.

Elektromesse läuft parallel

Nur drei der fünf Messehallen auf dem Leipziger Gelände sind Ende September für die SHK-Branche reserviert. Zeitgleich mit der Messe für Sanitär, Heizung, Klima und Gebäudeautomation findet auf dem Leipziger Messegelände die efa, Fachmesse für Elektrotechnik und Elektronik, (30. September bis 2. Oktober) statt. Eine solche Kombination mit dem „Vollsortiment“ der technischen Gebäudeausrüstung gibt es in diesem Jahr nur am Messeplatz Leipzig. Auf ausgebuchter Hallenfläche werden beide Messen etwa 1200 Anbieter auf dem neuen Messegelände vereinen, das mit seiner vorzüglichen Infrastruktur und seiner schnellen Erreichbarkeit Ausstellern und Besuchern ideale Bedingungen bieten wird. Die SHKG ist von Mittwoch bis Freitag von 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet, am letzten Messetag bis 17 Uhr. Auf Vorschlag der Trägergemeinschaft wird die Messe am Donnerstag, dem 1. 10. 98 bis 20 Uhr geöffnet sein. Dieses Angebot richtet sich vor allem an private Bauherren. An jedem Tag gibt es für 6 Mark eine sogenannte „Feierabend-Karte“, die ab 16 Uhr angeboten wird. Ansonsten kostet die Tageskarte 20 Mark, ermäßigt 12 Mark. Die Eintrittskarte gilt am Besuchstag auch als Ticket in den öffentlichen Verkehrsmitteln, einschließlich Flughafenzubringer. □